



Gemeinde *Info*

Schleißheim

Berichte und amtliche Mitteilungen der Gemeinde Schleißheim

Folge 7 / Dezember 2008



Prosit 2009

Glück, Erfolg und
Gesundheit im neuen Jahr
wünschen der Bürgermeister,
die Gemeindevertretung
und die Mitarbeiter der
Gemeinde Schleißheim

aus dem Inhalt

- | | | |
|--------------------------------------|--------------------------------|-----------------------------|
| • Abfallentsorgung (6) | • Gleichenfeier Wohnanlage (7) | • Musikvereins-Info (19) |
| • Ärzte-Apotheken-Bereitschaft (8-9) | • Gratulationen (5) | • Perchtenkehrhaus (24) |
| • Bildung und Kultur (6) | • Heizkostenzuschuss (4) | • Schönster Garten (7) |
| • Chaos Team (21) | • Hunderegistrierung (6) | • Schulfest 100 J. (12-13) |
| • Christbaumentzierung (5) | • Kanalbenützungsgebühr (3) | • Steuersprechtag (5) |
| • Familienkarte (5, 17) | • Kinderfreunde (16) | • Tierzuchtförderung (5) |
| • Förderung Schikurse etc. (5) | • Kindergarten (14-15) | • Volkstanzgruppe (16) |
| • Gemeinderatsbeschl. (2-3) | • Leaderregion Wels-Land (22) | • Vortrag Dr. Zischkin (11) |
| | • Lehrstellenangebot (20) | • Yoga-Kurse (10) |

gemeinde@schleissheim.ooe.gv.at

www.schleissheim.at

An einen Haushalt

zugestellt durch Post.at

Aus der Sitzung des Gemeinderats

Der **Nachtragsvoranschlag** für das Jahr **2008** wurde wie folgt genehmigt:

Ordentlicher Haushalt:	EUR
Einnahmen	1.474.500
Ausgaben	1.565.200
Abgang	-90.700

Außerordentlicher Haushalt:	
Einnahmen	528.700
Ausgaben	541.000
Abgang	-12.300

Der **Voranschlag** für das Jahr **2009** wurde mit folgendem Ergebnis beschlossen:

Ordentlicher Haushalt:	EUR
Einnahmen	1.527.200
Ausgaben	1.593.900
Abgang	-66.700

Außerordentlicher Haushalt:	
Einnahmen	720.000
Ausgaben	761.500
Abgang	-41.500

Ein **mittelfristiger Finanzplan** für die Jahre **2009 bis 2012** wurde wie folgt beschlossen:

Ordentlicher Haushalt	2009	2010	2011	2012
Einnahmen	1.527.200	1.540.800	1.554.300	1.567.700
Ausgaben	1.593.900	1.597.500	1.671.100	1.721.900
Abgang	-66.700	-56.700	-116.800	-154.200

Investitionsplan (a.o. Haushalt)	2009	2010	2011	2012
Gemeindezentrum	500.000	500.000	200.000	0
Volksschule / Kindergarten	0	0	0	100.000
Straßenbau	62.000	42.000	42.000	42.000
Geh- und Radwegebau / Traunsteg	0	20.000	220.000	200.000
Hochwasserschutz (Anteil)	10.000	20.000	20.000	20.000
Ortsbeleuchtung	10.000	15.000	15.000	15.000
Friedhofserweiterung	32.200	0	0	0
Liegenschaftsverkehr	101.300	0	0	0
Wasserversorgungsanlage	15.000	0	0	0
Abwasserbeseitigungsanlage	31.000	0	0	0

Das **Budget 2009** und der **mittelfristige Finanzplan** für die Jahre **2009 bis 2012** der **Verein zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Schleißheim & Co KG** wurden genehmigt. Diese Kommanditgesellschaft ist zu 100 % Eigentum der Gemeinde Schleißheim und für den Erwerb, die Errichtung und Verwaltung von Liegenschaften und Gebäuden verantwortlich.

Zur **Überbrückung von Liquiditätsengpässen** der Gemeindekasse wurde bei der Raiffeisenbank Wels, Zweigstelle Schleißheim, ein **Kassenkreditrahmen** von 150.000,-- Euro und bei der Raiffeisenbank Wels-Süd, Bankstelle Thalheim, ein Kassenkreditrahmen von 100.000,-- Euro für das Jahr 2009 genehmigt.

Die **Hebesätze der Gemeindesteuern** für das Finanzjahr **2009** wurden wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A)	500 v.H. des Steuermessbetrages
Grundsteuer für Grundstücke (B)	500 v.H. des Steuermessbetrages
Lustbarkeitsabgabe (Kartenabgabe)	15 v.H. des Preises oder Entgeltes
Hundeabgabe	16 € je Hund

vom 17. Dezember 2008

Auf Basis der vom Land Oberösterreich festgesetzten Mindestsätze wurden nachstehende **Gebühren und Entgelte mit 1. Jänner 2009** angehoben:

Kanal-Anschlussgebühr:

Grundgebühr € 2.846,-- (bisher 2.742,--)

Wasserleitungs-Anschlussgebühr:

Grundgebühr € 1.706,-- (bisher 1.644,--)

Die **Abfallgebühren**, die **Wasserbezugsgebühren** und die **Kanalbenützungsgebühren** wurden **nicht erhöht**.

Bei der **Kanalbenützungsgebühr** wurde folgende Bestimmung geändert bzw. ergänzt: **Personen, die durchgehend länger als 6 Monate nicht in der Gemeinde wohnen** (z.B. Studenten, Präsenz- und Zivildienstler, Berufstätige im Ausland) werden lediglich in den Monaten ihrer Anwesenheit am Wohnort in Schleißheim, mindestens jedoch mit 3 Zwölftel der Jahresgebühr, bewertet.

Die Richtlinien für die Gewährung eines **Heizkostenzuschusses** an Personen mit niedrigem Einkommen in der Heizperiode 2008/2009 (siehe nächste Seite) wurden genehmigt.

Die **Förderung für Erosionsschutzmaßnahmen** im Jahr 2009 sowie die Richtlinien dazu wurden beschlossen.

Zur Aufschließung der Hager-Gründe wurden die **Wasserleitungs- und Kanalbauarbeiten** an die Firma Strabag vergeben.

Ein **Nachtrag zum Mietvertrag** mit **Frau Dr. Schrangl** für die **Ordinationsräumlichkeiten** sowie ein **Mietvertrag** mit der Firma **Loom GmbH** für die **Büroräumlichkeiten im 2. Obergeschoß** wurden genehmigt.

Folgende **Auftragsvergaben** wurden genehmigt:

Felbermayr Bau GmbH, Parkplatz	€ 13.395,--
Swietelsky BaugmbH, Straßenbauarbeiten samt Bushaltestelle	€ 32.902,--
Innovametal, Buswartehaus Dorfstraße	€ 19.498,--

Bezüglich **Hochwasserschutz Schleißbach** wurden **Vereinbarungen** mit der Finanzkammer der Diözese als Vertreterin der Pfarrpfründe Schleißheim sowie mit der Pfarrkirche Schleißheim genehmigt.

Der **Dienstbarkeitsvertrag zwischen Energie AG und VFI der Gemeinde Schleißheim & Co KG** zur Verlegung eines 30-kV-Kabels (Verbindung zwischen den Trafostationen Schleißheim Mühle und Schleißheim Gemeinde) wurde genehmigt.

Der öffentliche Weg von der Traunstraße zur Sportanlage wurde auf Vorschlag von Anrainern wie folgt benannt: **Sonnaustraße**

Kanalbenützungsgebühr bei längerer Abwesenheit Ermäßigung für Studenten, Präsenz- und Zivildienstler ...

Aufgrund der ab 1.1.2009 geltenden Bestimmungen des § 4 der Kanalgebührenordnung werden **Personen, die durchgehend länger als 6 Monate nicht in der Gemeinde wohnen** (z.B. Studenten, Präsenz- und Zivildienstler, Berufstätige im Ausland) lediglich in den Monaten ihrer Anwesenheit am Wohnort in

Schleißheim, mindestens jedoch mit 3 Zwölftel der Jahresgebühr, bewertet.

Sobald dem Gemeindeamt ein **entsprechender Nachweis** übermittelt wird, kann die Kanalbenützungsgebühr durch eine Gutschrift am Abgabekonto berichtigt werden.

Heizkostenzuschuss - Aktion 2008/09

Das **Land Oberösterreich** gewährt für die Heizperiode 2008/2009 einen Heizkostenzuschuss an sozial bedürftige Personen. Für die Zuerkennung des Heizkostenzuschusses gelten folgende Richtlinien:

Für die Beheizung einer Wohnung, gleichgültig mit welchem Energieträger, wird an sozial bedürftige Personen mit **eigenem Haushalt** und **Hauptwohnsitz** in Oberösterreich ein **Heizkostenzuschuss** gewährt. **Dieser beträgt € 350,-- bei Unterschreiten der im nächsten Absatz festgesetzten Einkommensgrenze und € 175,-- bei Überschreiten dieser Einkommensgrenze um bis zu max. 50 Euro.**

Das monatliche Nettoeinkommen aller im Haushalt lebenden Personen (Einkommensnachweise sind vorzulegen) darf folgende Beträge nicht übersteigen:

Alleinstehende: € 772,40

Ehepaar/Lebensgemeinschaft: € 1.158,08
je Kind € 107,36.

Die **Antragstellung hat bis spätestens 15. April 2009 beim Gemeindeamt** zu erfolgen. Anträge liegen am Gemeindeamt auf. Zur Feststellung des monatlichen Nettoeinkommens sind die Einkommensverhältnisse des Jahres 2008 heranzuziehen.

Ein Heizkostenzuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für Heizkosten aufzukommen haben. Im Falle einer vertraglichen Regelung den Übergabevertrag bitte mitbringen.

Sozialhilfeempfänger, die Anspruch auf eine Beihilfe zum Ankauf von Heizmaterial nach dem Sozialhilfegesetz haben, sind von dieser Aktion ausgenommen.

Der Heizkostenzuschuss der Gemeinde kann zusätzlich zum Landesheizkostenzuschuss gewährt werden.

Die **Gemeinde Schleißheim** gewährt Personen mit niedrigem Einkommen und Hauptwohnsitz in der Gemeinde Schleißheim einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2008/2009.

Die Höhe des Zuschusses beträgt:

a) Für alleinstehende Personen und Haushalte mit zwei Personen € 100,--

b) Für jedes weitere, im Haushalt lebende unversorgte Kind € 45,--

Für diese Unterstützungsaktion gelten folgende **Einkommensgrenzen (netto):**

- Haushalt bestehend aus einer Person bis monatlich € 772,--
- Haushalt mit zwei Personen, wie Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften oder ein Elternteil mit einem unversorgten Kind bis monatlich € 1.158,--
- Für jedes weitere, im Haushalt lebende, unterhaltsberechtigten Kind erhöhen sich vorstehende Einkommensgrenzen um € 110,--

Bei der Feststellung des Einkommens bleiben unberücksichtigt:

- a) Familienbeihilfen
- b) Pflegegeldbezug nach dem Bundespflegegeldgesetz oder dem oö. Pflegegeldgesetz bzw. nach einem anderen Bundesland.

Als Einkommensnachweise dienen die Pensionsüberweisungsabschnitte der letzten Auszahlung zusammen mit dem letzten Bescheid (Festsetzung zum 1. Jänner des laufenden Jahres), Bescheide des Arbeitsamtes, Lohnbescheinigungen und sonstige Einkommensnachweise.

Die Bewertung eines vertraglich zugesicherten Ausgedinges erfolgt im Sinne des § 292 ASVG und ist dieses zur Bemessungsgrundlage hinzuzurechnen. Bei vertraglich zugesicherten Rechten ist der entsprechende Vertrag vorzulegen.

Anträge liegen im Gemeindeamt auf und werden **bis 31. März 2009** entgegen genommen. Später einlangende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir gratulieren!

Zur Vollendung des 85. Lebensjahres:

Franz Stadlmayr, Pfeffergasse 9

Geboren wurde:

Niklas Covic, Haydnstraße 2a

Verleihung des Berufstitels Oberstudienrat an Herrn Mag. Karl Fellingner

Der Herr Bundespräsident hat mit EntschlieÙung vom 19. Juni 2008 an Herrn Mag. Karl Fellingner, Dornauerweg 3, Schleißheim, den Berufstitel Oberstudienrat verliehen.

Herzlichen Glückwunsch zu dieser Auszeichnung!



Familienkarte

Die OÖ. Familienkarte eröffnet der ganzen Familie eine Vielzahl von Vergünstigungen, Ermäßigungen und viele andere Vorteile bei allen Betrieben, die die OÖ. Familienkarte akzeptieren. Diese Partnerbetriebe (Freizeiteinrichtungen, Gaststätten) erkennen Sie an einer Klebe-Etikette mit der Abbildung der OÖ. Familienkarte und werden außerdem in einem Familienjournal, welches 4 x jährlich erscheint, bekannt gegeben.

Antragsformulare auf Ausstellung einer Familienkarte liegen im Gemeindeamt auf.

Christbaumentsorgung

Nach den Weihnachtsfeiertagen stellt sich für viele wieder die Frage: **Wohin mit dem Christbaum?**

Von der Landjugend Fachgruppe Weißkirchen/Schleißheim werden die Christbäume bei folgenden Sammelstellen abgeholt:

Schleißheim: Gemeindezentrum (neben Papier- und Glascontainern)
Dietach: Styria-Wohnhaus
Blindenmarkt: Feuerwehrdepot
Forsting: Fürsthaus Welser Str. 31

Die Christbäume sind **am Samstag, 10. Jänner bis 8.00 Uhr** zu den Sammelstellen zu bringen.

Förderung für Schulveranstaltungen

Nicht vergessen: für die Teilnahme an Schulveranstaltungen von Pflichtschülern (Schulschikurse, Schullandwochen, Sport- oder Wienwochen udgl.) werden Zuschüsse gewährt. Antragsformulare samt Förderungsrichtlinien sind im Gemeindeamt erhältlich.

Steuersprechtag

Jeweils am ersten Mittwoch im Monat von 13 bis 15 Uhr wird beim Magistrat Wels, Traungasse 6, eine kostenlose steuerliche Erstberatung angeboten.

7. Jänner 2009

WP und StB. Mag. Dietmar STERNBAUER, Wels, und WP und StB. Dkfm. Dr. Walter PFAFFENZELLER; Wels

4. Februar 2009

StB Johannes SCHUSTER; Wels und StB Helga KRENDLSBERGER, Wels

Tierzuchtförderung

Es wird ersucht, Kör- bzw. Besamungsscheine des Jahres 2008 zur Auszahlung der Förderungsbeiträge **bis Freitag, den 2. Jänner 2009** beim Gemeindeamt vorzulegen.

Bildung / Kultur

Der **Schleißheimer Veranstaltungskalender 2009** liegt dieser Ausgabe bei.

Kurs- und Kulturprogramme verschiedener Bildungseinrichtungen und Kulturhäuser liegen zur freien Entnahme im Gemeindeamt auf.

Abbuchungsauftrag für Gemeindeabgaben

Jeweils zu den festen Terminen (15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.) werden die Gemeindeabgaben fällig. Das bedeutet **Terminüberwachung, Schreibaarbeit und Überweisungsgebühren**.

Diesen Aufwand können wir Ihnen abnehmen. Machen Sie es wie bereits sehr viele Gemeindebürger und lassen Sie die Gemeindeabgaben von Ihrem Bankkonto **kostenlos abbuchen**. Den Abbuchungsauftrag können Sie entweder in Ihrer Bank oder im Gemeindeamt erteilen.

Abfallentsorgung- und Altstoffsammlung

Die **RESTABFALLTonne** wird wie bisher vierwöchentlich an einem Montag entsorgt.

Bitte achten Sie beim Befüllen darauf, dass der Deckel noch geschlossen werden kann.

SPERRMÜLL kann kostenlos zu den Altstoffsammelzentren (ASZ) des Bezirkes Wels-Land gebracht werden. Die Öffnungszeiten der ASZ Thalheim und Marchtrenk sind am Veranstaltungskalender angeführt.

Die **BIOTonne** wird zweiwöchentlich, von Juni bis Oktober wöchentlich jeweils an einem Freitag entleert.

Der **GELBE SACK** wird sechswöchig an einem Freitag abgeholt. **GELBE SÄCKE** sind jederzeit am Gemeindeamt erhältlich.

Alle Abfuhrtermine sind im beiliegenden Veranstaltungskalender durch entsprechende Symbole ersichtlich gemacht.

Verpflichtende Kennzeichnung und Registrierung von Hunden

Aufgrund der am 11. Februar 2008 veröffentlichten Änderung des Tierschutzgesetzes müssen alle Hunde ab 30. Juni 2008 mittels Mikrochip gekennzeichnet werden. Welpen, die nach dem 30. Juni 2008 geboren werden, sind mit einem Alter von drei Monaten (jedenfalls aber vor der ersten Weitergabe) zu chippen.

Hunde, die zum In-Kraft-Treten dieser Bestimmung noch nicht mittels Mikrochip gekennzeichnet sind, sind bis zum 31. Dez. 2009 zu kennzeichnen. Bereits gekennzeichnete Hunde sind bis spätestens 31. Dezember 2009 zu melden. Jeder Halter eines Hundes ist

verpflichtet, sein Tier binnen eines Monats nach der Kennzeichnung, Einreise oder Weitergabe zu melden. Dies kann durch Eingabe in ein elektronisches Portal (Animaldata.com) vom Halter selbst, durch Meldung der Daten vom Halter an die Behörde durch diese oder durch einen freiberuflich tätigen Tierarzt oder durch eine sonstige Meldestelle erfolgen.

Mit dieser Kennzeichnung soll es möglich sein, herrenlos aufgefundene Hunde rasch zu identifizieren und deren Besitzer ausfindig zu

machen. Wird ein entführter, entlaufener oder ausgesetzter Hund gefunden, kann der Besitzer nun rasch ermittelt werden.

Der in etwa reiskorngroße Mikrochip wird dem Tier mittels Injektionsnadel unter die Haut gesetzt. Dieser Routineeingriff beeinträchtigt das Tier nicht und ist nicht schmerzhafter als eine Impfung. Mittels Lesegerät lässt sich die Chipnummer ablesen. Auf dem Mikrochip sind verschiedene personen- und tierbezogene Daten (wie Name und Adresse des Hundebesitzers sowie die Rasse, Alter, Geburtsland) gespeichert.

Auszeichnung „Schönster Garten im Bezirk Wels-Land“

Der Garten von **Waltraud und Josef Enzlmüller** wurde zum schönsten Garten im Bezirk gewählt. Die Ehegatten Enzlmüller verbringen täglich mehrere Stunden mit der Gartenarbeit. Jede verwelkte Blüte wird abgezupft. Mit viel Liebe zum Detail haben sie bereits mit Beginn der Errichtung ihres Wohnhauses am Walchmannberg im Jahr 1994 mit der Anlage ihres schönen Gartens begonnen.

Bei der Abschlussgala der Rundschau-Gartenwahl in Bad Schallerbach, wurde von Landesrat Stockinger und Rundschau-Redaktionsleiterin Veronika Stiebler die Auszeichnung überreicht.



Gleichenfeier beim Bau der Wohnanlage Paradeisweg



Am 27. November 2008 hat die Wohnungsgenossenschaft **LEBENSÄÄUME** zur Gleichenfeier für die erste Bauetappe mit 18 von insgesamt 27 Wohnungen am Paradeisweg eingeladen.

Baubeginn war im Juli 2008, mit der Fertigstellung der Wohnungen kann im Herbst 2009 gerechnet werden.



Apotheken im Bereitschaftsdienst

1 Adler-Apotheke

Stadtplatz 13, Tel. 49 0 16

2 Einhorn-Apotheke

Stadtplatz 5, Tel. 46 4 88

3 Falken-Apotheke

Ecke Salzburger Str./
Schulstr., Tel. 45 4 22
(Lichtenegg)

4 Föhren-Apotheke

Föhrenstr. 15, Tel. 55 9 55
(Noitzmühle)

5 Hubertus-Apotheke

Ferd.- Wiesinger- Str. 12, Tel.
46 7 09 (Vogelweide)

6 Linden-Apotheke

Wimpassinger Straße 34,
Tel. 69 2 90 (Gartenstadt)

7 Schutzengel-Apotheke

Eferdinger Straße 20,
Tel. 47 0 98 (Neustadt)

8 Steinbock-Apotheke

Hans- Sachs- Straße 80,
Tel. 47 4 04 (Pernau)

9 Stern-Apotheke

Bahnhofstr. 11, Tel. 46 7 11

N Apotheke Wels-Nord

Oberfeldstr. 95, Tel. 72 8 22

W Apotheke im Welas

Park, Ginzkeystr. 27,
Tel. 20 75 06

G Sonnen-Apotheke

Gunskirchen, Welser Str.6,
Tel. 07246/87 00

T Thalheim-Apotheke

Rodlbergerstr. 35, Tel. 43007

M1 Apotheke Zur Welser

Heide, Marchtrenk
Welser Straße 2,
Tel. 0 72 43/52 2 75

M2 Markt-Apotheke

Marchtrenk, Linzer Str. 58
Tel. 0 72 43/54 7 00-0

Zahnarzt-Notdienste

Die Notdienste der Zahnärzte sind tagesaktuell im Internet auf der Homepage der Zahnärztekammer unter

www.zahnaerztekammer.at

abrufbar. Personen, die über keinen Internetzugang verfügen, können den jeweils diensthabenden Arzt bei der Bezirksrettungsstelle Wels, Ärzte Notdienst unter **Tel. Nr. 07242/46400** erfahren.

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:

Gemeinde Schleißheim, Dorfstraße 14,
4600 Schleißheim

Redaktion:

Gemeinde Schleißheim,
Tel. (07242) 42 420-12,
E-mail: gemeinde@schleissheim.ooe.gv.at

Druck:

Gemeinde Schleißheim

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

10. Februar 2009

Eröffnung Gemeinschaftspraxis
Neue Ordinationszeiten ab 1.1.2009

MR Dr. Josef und Dr. Dietmar

WAKOLBINGER

Ärzte für Allgemeinmedizin OG
Alle Kassen, Hausapotheke

Manuelle Medizin, Akupunktur, Vorsorgeuntersuchung, Führerscheinuntersuchung, Diabeteschulung

Ordinationszeiten

Montag	7.30 – 11.30
Dienstag	7.30 – 11.30 und 17.00 – 19.00
Mittwoch	8.00 – 9.00 (nach Terminvereinbarung)
Donnerstag	7.00 – 10.00
Freitag	7.30 – 11.30 und 17.00 – 19.00

Samstag keine Ordination

Telefonische Terminvereinbarung möglich!
(07243/56158)

www.dr-wakolbinger.at

Ärzte-Apotheken-Bereitschaftsdienst

JÄN.		Arzt	Apotheke	FEB.		Arzt	Apotheke
Do	1	Dr. Ardelt	5	So	1	Dr. Schrangl	6 M1
Fr	2	Dr. Wakolbinger	6 M1	Mo	2	Dr. Ardelt	3 W
Sa	3	Dr. Ardelt	3 W	Di	3	Dr. Alexandru	4 M2
So	4	Dr. Berghuber	4 M2	Mi	4	Dr. Schrangl	2
Mo	5	Dr. Ardelt	2	Do	5	Dr. Berghuber	9
Di	6	Dr. Geweßler	9	Fr	6	Dr. Wakolbinger	1
Mi	7	Dr. Schrangl	1	Sa	7	Dr. Geweßler	NT
Do	8	Dr. Wakolbinger	NT	So	8	Dr. Wakolbinger	8 G
Fr	9	Dr. Berger	8 G	Mo	9	Dr. Schrangl	7 G
Sa	10	Dr. Schrangl	7 G	Di	10	Dr. Berghuber	5
So	11	Dr. Wakolbinger	5	Mi	11	Dr. Geweßler	6 M1
Mo	12	Dr. Ardelt	6 M1	Do	12	Dr. Alexandru	3 W
Di	13	Dr. Berger	3 W	Fr	13	Dr. Berger	4 M2
Mi	14	Dr. Alexandru	4 M2	Sa	14	Dr. Berghuber	2
Do	15	Dr. Berghuber	2	So	15	Dr. Ardelt	9
Fr	16	Dr. Wakolbinger	9	Mo	16	Dr. Berger	1
Sa	17	Dr. Berger	1	Di	17	Dr. Wakolbinger	NT
So	18	Dr. Alexandru	NT	Mi	18	Dr. Geweßler	8 G
Mo	19	Dr. Schrangl	8 G	Do	19	Dr. Alexandru	7 G
Di	20	Dr. Alexandru	7 G	Fr	20	Dr. Ardelt	5
Mi	21	Dr. Geweßler	5	Sa	21	Dr. Berger	6 M1
Do	22	Dr. Berghuber	6 M1	So	22	Dr. Wakolbinger	3 W
Fr	23	Dr. Berger	3 W	Mo	23	Dr. Ardelt	4 M2
Sa	24	Dr. Ardelt	4 M2	Di	24	Dr. Berghuber	2
So	25	Dr. Wakolbinger	2	Mi	25	Dr. Schrangl	9
Mo	26	Dr. Ardelt	9	Do	26	Dr. Wakolbinger	1
Di	27	Dr. Schrangl	1	Fr	27	Dr. Berger	NT
Mi	28	Dr. Geweßler	NT	Sa	28	Dr. Alexandru	8 G
Do	29	Dr. Berghuber	8 G				
Fr	30	Dr. Wakolbinger	7 G				
Sa	31	Dr. Berger	5				

Die Ärzte des Dienstsprengels

Dr. Silvia Schrangl, Schleißheim,
Dorfstraße 14 (Tel. 224181)

Dr. Ardelt, Marchtrenk,
Linzer Str. 44 (Tel. 07243 / 58494 od. 52209)

Dr. Berghuber, Marchtrenk,
Welser Straße 18 (Tel. 07243 / 52266)

Dr. Geweßler, Marchtrenk,
Kindergartenstraße 29 (Tel. 07243 / 58300)

Dr. Wakolbinger, Weißkirchen,
Untere Dorfstraße 18 (Tel. 07243 / 56158)

Dr. Alexandru, Marchtrenk,
Linzer Straße 9 (Tel. 07243 / 51391)

Dr. Berger, Marchtrenk,
Rennerstraße 25 (Tel. 07243 / 52006)

Urlaub Dr. Silvia Schrangl: 24.12.2008 - 06.01.2009

Meridian Yoga für Anfänger

(Frauen und Männer)

Diese spezielle Übungsreihe wirkt positiv auf das gesamte Energiesystem. Stärkt und aktiviert unsere Meridian-Energie, dadurch erreichen wir eine:

Gelassenheit
Ausgeglichenheit
höhere Belastbarkeit
besseren Umgang mit Stresssituationen
Beweglichkeit und Fitness.



Unser Immunsystem wird optimal unterstützt und es kann die Balance zwischen Körper, Geist und Seele wieder hergestellt werden.

Beginn: 15.01.2009 bis 19.3.2009 jeweils am Donnerstag
Uhrzeit: 9.00 bis 10.30
Ort: Gemeindezentrum Schleißheim, Seminarraum
Teilnehmerzahl: max. 12 Personen
Kurseinheit: 10 Einheiten zu je 90 min
Kurspreis: € 99,00
Anmeldung: Helga Manesha Stadler, 07258 / 3277 od. 0699 104 11 531
Für weitere Informationen stehe ich gerne zur Verfügung.

Integraler Yoga

Yoga für Fortgeschrittene
(Männer und Frauen)

Diese speziell entwickelte Form des Yoga vereint Körperhaltungen, Tiefenentspannung, Atemübungen und Meditation sowie positives Denken. Hier wird auch auf Exaktheit und Genauigkeit in den Asanas (Körperhaltungen) Wert gelegt.

Beginn: 15.01.2009 bis 19.3.2009 jeweils am Donnerstag
Uhrzeit: 19.00 bis 20.30
Ort: Gemeindezentrum Schleißheim, Seminarraum
Teilnehmerzahl: max. 16 Personen
Kurseinheit: 10 Einheiten zu je 90 min
Kurspreis: € 99,00
Anmeldung: Helga Manesha Stadler, 07258 / 3277 od. 0699 104 11 531
Für weitere Informationen stehe ich gerne zur Verfügung.

„Burn on“ statt „burn out“!



Vortrag mit
Dr. Reinhold Zischkin

16. Jänner 2009
20:00 Uhr

im Gemeindezentrum
Schleißheim, Kultursaal

Beitrag: EUR 7,-

Wir leben in einer Zeit, wo Menschen mit einer ständig steigenden Informationsflut überfordert werden und psychosomatische Erkrankungen rasant zunehmen!

Dr. Zischkin zeigt einerseits die Ursachen für das "Ausgebrannt Sein" auf, und führt sie andererseits bei diesem Vortrag auf humorvolle Weise zu den Lösungen und vorbeugenden Techniken für diese Zivilisationskrankheit.

Kartenvorverkauf:

RB Schleißheim,
Gemeindeamt Schleißheim sowie
bei den Mitarbeiterinnen des KBW



Tag der offenen Tür

Am Freitag, den 16. Jänner 2009 besteht von 13:00 bis 17:00 Uhr im Rahmen des Tages der offenen Tür die Möglichkeit, die HBLW Wels (Fischergasse 32) und ihre attraktiven Bildungsangebote kennen zu lernen. Neben dem bereits mit großem Interesse aufgenommenen Ausbildungsschwerpunkt „Internationale Kommunikation in der Wirtschaft“ reagiert die fünfjährige Lehranstalt mit dem Ausbildungsschwerpunkt „Gesundheitscoaching und betriebliches Management“ verstärkt auf zukünftige gesellschaftliche Trends und damit auf kommende Anforderungen des Arbeitsmarktes.

Die HBLW Wels führt auch eine dreijährige Fachschule mit den immer bedeutender werdenden Ausbildungsschwerpunkten „Gesundheit und Soziales“ und „IT-Support“.

abzlambach
agrar bildungs zentrum

ALLES UNTER EINEM DACH

TAG der offenen TÜR

Fachschule Lambach
Hauswirtschaft u. Landwirtschaft

Fr. 16. Jänner 09 11.00 bis 17.00 Uhr

Präsentation der Ausbildung
Hauswirtschaft:
regelmäßig nach Bedarf

Präsentation der Ausbildung
Landwirtschaft:
11:00 Uhr
14:00 Uhr
16:00 Uhr

Alle Infos
www.abzlambach.at

Fachschule Lambach, Klosterplatz 1, 4650 Lambach Tel. 07245/20660

100 Jahre Volksschule Schleißheim

Die verfügbaren Sessel reichten nicht aus, um allen Festgästen der 100-Jahr-Feier unserer Volksschule einen Sitzplatz zukommen zu lassen.

Die Besucherinnen und Besucher dieser Veranstaltung erlebten eine abwechslungsreiche Programmfolge, die von den Kindergarten- und Schulkindern sowie ihren Kindergärtnerinnen und Lehrerinnen und darüber hinaus noch von zahlreichen anderen Mitwirkenden dargeboten wurde.

Fanfarenmusik, Festreden, kurze geschichtliche Abrisse – sowohl verbale als auch visuelle, Lieder, Tänze, gespielte Witze – aus diesen Zutaten setzte sich das Festmenü zusammen, das – dem Applaus entsprechend – dem Publikum sehr zusagte.

Nach diesem Kulturgenuss kam auch der Magen auf seine Rechnung. Der Elternverein sorgte mit einem großen Angebot an Fleisch- und Süßspeisen mit den dazu passenden Getränken für das leibliche Wohl.

Eine Gruppe ehemaliger Schülerinnen und Schüler nutzte diesen Anlass auch zu einem Klassentreffen. Bis tief in die Nacht hinein unterhielten sich die Gäste in kleineren und größeren Gruppen und blätterten dabei auch in der eigens zu diesem Anlass erschienenen Festschrift, die von den Schulkindern verkauft wurde.





Der **100. Geburtstag** bedeutet etwas Besonderes und auf diese ganz besondere Weise wurde er auch begangen.



Aufregung im Kindergarten...

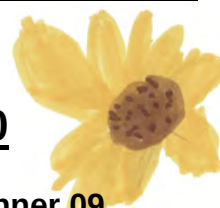
...der Nikolaus war da!

Es war Freitag, der 5. Dez. und wir warteten gespannt auf den Nikolaus.
Wird er wohl auch zu uns in den Kindergarten kommen?



Natürlich besuchte Nikolaus auch den Schleißheimer Kindergarten und brachte Nüsse, Mandarinen, Äpfel und Süßigkeiten mit, die in unsere selbst gestalteten Säckchen gefüllt waren. Nachdem er uns die Geschichte 'Drei geheimnisvolle Säcke' erzählt hatte, erfreuten die Kindergartenkinder den Nikolaus mit Liedern und Gedichten.

Vormerkungen für das Kindergartenjahr 2009/2010



Die Vormerkungen für das nächste Kindergartenjahr werden **bis 30. Jänner 09**

unter der Telefonnummer 07242/72228-21
am Montag und Donnerstag
von 14.00 – 15.30 Uhr entgegengenommen.

Der Kindergarten ist nach Maßgabe der Bestimmungen des Oö. Kinderbetreuungsgesetzes für Kinder vom vollendeten 3. Lebensjahr bis zur Einschulung allgemein zugänglich.

Pfarrcaritaskindergarten Schleißheim
A-4600 Schleißheim, Dorfstraße 3



Das Kindergartenjahr ist von vielen traditionellen Festen aus dem Jahreskreislauf geprägt.

Wir beginnen mit dem Erntedankfest das Kindergartenjahr.



Das Fest des Hl. Martin ist immer ein besonderes und stimmt uns auf die Advent- und Weihnachtszeit ein.

Das Feste feiern hat für die Kinder eine große Bedeutung. Immer wiederkehrende Feste und Brauchtum erleben Kinder als Gefühl der Sicherheit und Geborgenheit!

Alle Feste werden gemeinsam vorbereitet. Dies steigert die Vorfreude der Kinder besonders!

Weitere Feste in unserem Kindergarten:

Faschingsfest, Osterfest, Palmsonntag, Geburtstagsfeiern und noch vieles mehr...



Kinderfreunde Schleißheim

Am 7. Dezember 2008 fand im neuen Veranstaltungssaal der Gemeinde die Nikolausfeier der Kinderfreunde Schleißheim statt.

Im Zuge dieser Veranstaltung wurde auch die Jahreshauptversammlung mit Neuwahl abgehalten.

Der neu gewählte Ausschuss setzt sich wie folgt zusammen:



Obfrau: Nadine WEIGL
Obfrau-Stv.: Anita GLÜCK
Kassier: Tanja LEIERZOPF
Kassier-Stv.: Josef KÖTTSTORFER

Schriftführer: Ines KOGLER
Schriftführer-Stv.: Sonja BEGERL
Kontrolle: Gisela KARLSBÖCK
Elke REINDL
Beirat: Sabine HELPERSTORFER

Volkstanzgruppe Schleißheim

Am 10. Oktober folgte eine kleine Abordnung unserer Tanzgruppe der Einladung zum Brauchtumsabend des Goldhaubenvereins Marchtrenk anlässlich seines 35-jährigen Bestehens. In einem vollen Haus gratulierte Kons. Herbert Scheiböck zum Jubiläum. Auch zahlreiche Persönlichkeiten aus Politik, Kirche und Kultur konnten als Ehrengäste begrüßt werden.

Im Programm zog sich der Faden von Ernte, über Allerseelen, Hubertus bis Kathrein. Besinnliches, Schwungvolles und Heiteres boten die Volksliedrunde Marchtrenk, die Jagdhornbläser aus Wels, die Stubenmusik der Musikschule Marchtrenk, die Erwachsenen- und Kindertanzgruppe Marchtrenk und die Sprecherin Gertrude Ebner. Frau Aichinger unterhielt mit Sologesang und Günter Rössner hatte mit passenden

Witzen und G`stanzln die Lacher auf seiner Seite. Mit dem gemeinsam gesungenen „Hoamatland“ endete ein gelungener Abend.

Jeden Herbst freuen wir uns auf die Theatertage in Schleißheim, dementsprechend ausgelassen war die Stimmung beim gut besuchten Stück: Oaner spinnt immer! Mit dieser spritzigen, amüsanten Komödie begeisterten uns die Darsteller in gewohnter Weise. Lachen und Applaus waren eins.

Ein geselliger Abend wurde der 23. Oktober. Harald Nichterl lud zur Feier seines 40. Geburtstages ein. Für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt. Dafür danken wir Harald, der unsere Glückwünsche gern entgegennahm, und seiner „fleißigen Biene“ Maria.

Technikbox für unsere Volksschule

Technik erleben im Grundschulalter

Es liegt in der kindlichen Natur, Erwachsene mit der Frage nach dem „Warum?“ zu löchern. Diese Frage steht bei Kindern immer im Mittelpunkt, egal ob es sich um Alltagsanwendungen handelt oder es faszinierende Phänomene aus Natur und Technik sind, die begeistern. Diese Neugier zu stillen und das Interesse an naturwissenschaftlichen und technischen Themen zu fördern, hat sich education highway mit der TechnikBox zum Ziel gesetzt.

Die TechnikBox enthält über 100 Experimentiermöglichkeiten - in den Bereichen Luft & Töne, Wasser & Chemie, Feuer & Wärme, Strom & Magnetismus und Mechanik & Mathematik, und die dazu benötigten Materialien und Unterrichtshilfen. Die Lehrerinnen und Lehrer haben so die Möglichkeit,

Technik und Naturwissenschaft im Unterricht den Raum zu geben, den sie brauchen.

Im Herbst 2008 haben insgesamt 200 oö. Volksschulen eine Technik-Box erhalten, was ohne dem Engagement der oberösterreichischen Wirtschaft und des Landes Oberösterreich nicht realisierbar gewesen wäre.

Die Firmen **Felbermayr Transport- u. Hebetchnik GmbH & CoKG**, Wels, Machstraße 7 und **Thalia Buch & Medien GmbH**, Linz, Landstraße 41, haben die **Volksschule Schleißheim** bei der Anschaffung der TechnikBox unterstützt. Großsponsor der gesamten Aktion ist die Energie AG.

Wir hoffen, dass die Kinder viel Spaß und Freude mit der TechnikBox haben und dass durch sie die Neugier

und das Interesse an Technik und Naturwissenschaft gefördert werden kann.



Die TechnikBox wurde von education highway im Rahmen des Wirtschaftsprogramms „Innovatives OÖ 2010“ des Landes OÖ, das von Wirtschaftslandesrat Viktor Sigl initiiert wurde, entwickelt.

Die Winter-Highlights mit der OÖ Familienkarte

Familienschitage – Die Familienschitage dieser Wintersaison finden am 10. und 11. Jänner 2009 ("Spaß im Schnee") bzw. am 24. und 25. Jänner 2009 ("Snow & Fun") statt. Sichern Sie sich einen Schitag mit der ganzen Familie zu Toppreisen.

Die Karten sind ausschließlich im Vorverkauf bei den oö. Raiffeisenbanken ab 4. Dezember 2008 gegen Abgabe des im Familienjournal abgedruckten Gutscheines und Vorlage der OÖ Familienkarte, erhältlich.

Eine Übersicht über die Schigebiete und die Preise finden Sie im OÖ Familienjournal und auf www.familienkarte.at.



"Erziehung ist (k)ein Kinderspiel" - Tips und Familienreferat legen einen Erziehungsratgeber auf. Mit der OÖ Familienkarte kostet der Erziehungsratgeber nur 11,90 Euro (statt 14,90 Euro) und kann bei Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, Tel. 0732/785955, oder per Mail erziehungstipps@tips.at, bestellt werden. Details dazu finden Sie auf www.familienkarte.at.

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

Neu: Physiotherapie in Schleißheim

Am 27. November eröffnete ich meine neu eingerichtete Praxis in der Schlossgasse. Meiner Einladung folgte, unter zahlreichen anderen Gästen, auch unser Bürgermeister Manfred Zauner.

Ich bin seit einigen Jahren im Klinikum Wels-Grieskirchen als Physiotherapeutin und nun auch als Wahltherapeutin in Schleißheim tätig.

Das Angebot in meiner Praxis reicht von Physiotherapie bei div. Schmerzzuständen, vor bzw. nach Operationen und Verletzungen bis hin zur manuellen Lymphdrainage und klassischen Massage.

Für nähere Informationen steht Ihnen meine neue Homepage jederzeit zur Verfügung. Darüber hinaus können Sie mich gerne telefonisch oder per Email kontaktieren.

Sabrina Peißl



physio active



sabrina peißl

• Physiotherapie • Manuelle Lymphdrainage

Schlossgasse 18, 4600 Schleißheim bei Wels, Österreich

Tel. 0664/427 81 03 Fax 0810/9554/39 78 85

office@physio-active.at

www.physio-active.at

Nur nach telefonischer Vereinbarung

Die Altenbetreuungsschule des Landes OÖ in Gaspoltshofen beginnt im April 2009 die nächste zweijährige Ausbildung zum/r

Fach-Sozialbetreuer/in mit Ausbildungsschwerpunkt Altenarbeit (inkl. Pflegehilfeausbildung)

Der Lehrgang beinhaltet 2.400 Std./UE und wird in 3-4 Schultagen pro Woche stattfinden. Die Ausbildungskosten trägt das Land OÖ. Ausgaben wie Skriptkosten, Versicherung und Fahrtgeld sind von den Teilnehmer/innen selbst zu bezahlen.

Für diesen Lehrgang gibt es eine Informationsveranstaltung, die Themen wie notwendige Einstiegsvoraussetzungen, Aufnahmeprozess, Ausbildungsablauf und Lehrinhalte sowie persönliche Fragen beinhaltet.

Informationsabend: (kostenlos – Anmeldung erforderlich!)

am 29. Jänner 2009 um 18.00 Uhr im großen Saal der Musikschule Gaspoltshofen

Bewerbungen werden ab sofort entgegengenommen.
Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung!

Altenbetreuungsschule OÖ, 4673 Gaspoltshofen, Hauptstraße 18
Tel.+Fax: 07735/20047, Handy: 0650/655 1163, Email: abs.gasph@eduhi.at



MUSIKVEREIN SCHLEIßHEIM

Am 16. November gaben die Musikerinnen und Musiker der Kapelle Schleißheim ein sehr schönes und lebendiges Konzert in der Mehrzweckhalle als Abschluss des diesjährigen Musikjahres. Kapellmeister Jonny Hartl wählte ein anspruchsvolles und buntes Programm, in dem neue und bekannte Klangerlebnisse wiedergegeben wurden.



Erstmals wurde bei einem Herbstkonzert das von Jonny Hartl arrangierte Musikstück „My Way“ vom Obmann Albert Fischerleitner gesungen.

Sehr erfreulich gestaltet sich der Nachwuchs in den Reihen unseres Musikvereines. Anlässlich des Herbstkonzertes wurden 4 Musiker offiziell in den Musikverein Schleißheim aufgenommen - der entsprechende Jungmusikerbrief wurde von Bürgermeister Ing. Manfred Zauner und Obmann Ing. Albert Fischerleitner überreicht und zwar an Alexandra Egelseer-Bründl, Andreas Helpersstorfer, Lisa Niederberger und Stephan Rosenberger. Wir wünschen unseren jungen Musikern viel Spaß, Erfolg und Freude in unserer Kapelle!



Am selben Tag fand auch die Verleihung der Jungmusikerleistungsabzeichen in Steinhaus statt. Wir dürfen unseren beiden Ausgezeichneten Alexandra Egelseer-Bründl (Flöte) und Andreas Helpersstorfer (Flügelhorn) recht herzlich zum Leistungsabzeichnung in Bronze gratulieren.

Die Musiker freuen sich schon auf ein musikalisches Jahr 2009 mit vielen Höhepunkten – so z.B. der Musikerball in der Mehrzweckhalle am SA, 18. April 09.

Glück und Gesundheit im Neuen Jahr wünscht
Obmann Albert Fischerleitner





WELL.COME

Starlim Spritzguss GmbH
z. H. Ausbildungsteam
Mühlstraße 21
4614 Marchtrenk

ONLINE BEWERBEN:
zukunft@starlim-sterner.com
www.starlim-sterner.com

Mit Vorsprung ins Berufsleben

starlim//sterner ist weltweit Marktführer bei der Verarbeitung von Flüssig-Silicon für technische Anwendungen. So stecken in jedem europäischen Auto Dichtungen und technische Formartikel von starlim//sterner. Auch Komponenten für Handys, PCs, medizinische Geräte und den Haushalt werden bei starlim//sterner hergestellt.

10 neue Lehrstellen

starlim//sterner bietet auch im nächsten Jahr wieder 10 jungen Menschen die Chance auf eine perfekte Ausbildung. Auch HTL-/AHS-SchülerInnen, die ins Berufsleben wechseln möchten, sind willkommen.

- WerkzeugbautechnikerIn
- WerkzeugbautechnikerIn/KunststoffformgeberIn
- ProduktionstechnikerIn [auch mit Matura (KTLA) möglich]
- KonstrukteurIn [Schwerpunkt Werkzeugbautechnik]
- Bürokaufmann/frau

Was Lehrlinge von starlim//sterner erwarten können

- moderne Ausbildung und umfangreiche Weiterbildungsmöglichkeiten
- abwechslungsreiche Arbeit in einer der modernsten Lehrwerkstätten
- großes Angebot an Freizeitaktivitäten (z. B. Skifahren, Outdoortrainings, ...)
- angenehmes Betriebsklima
- Prämiensystem (Handy, Bezahlung des B-Führerscheins, ...)

Interessiert an starlim//sterner?

Diese Bewerbungsunterlagen bitte bis spätestens 14. März 2009 senden:

- Bewerbungsschreiben
- handgeschriebenen Lebenslauf
- die letzten 4 Zeugnisse
- Passfoto

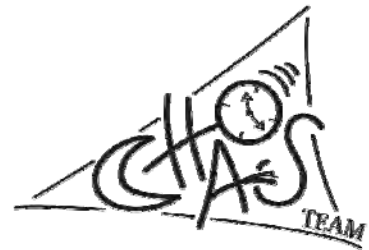
Ein Schnuppertermin kann bei Herrn Koch oder Herrn Hofer vereinbart werden (Tel. 07243 / 58 5 96-0).



[YOUNGSTERS]
starlim  **sterner**
silicone at its best

Chaos Team

Aktivitäten rund ums' Chaos Team 2008



Das Jahr 2008 neigt sich dem Ende zu - dies ist natürlich auch für uns ein Grund, auf die diesjährigen Ereignisse zurückzublicken. Zuerst möchten wir uns aber an dieser Stelle bei all unseren Freunden, Sponsoren & Gönnern sehr herzlich bedanken.

Unser Highlight des Jahres, **The Night of Chaos**, stand heuer unter dem Motto „**Ein kleines Dorf gegen Rom**“. Dutzende Römer, Gallier, sowie allerlei Faschingsnarren feierten bis spät in die Nacht. Zu Mitternacht verwandelte sich das GH Huber in das römische Kolosseum und blutige Gladiatorenkämpfe sowie eine Tanzeinlage zum Falco-Klassiker „Junge Römer“ wurden dargeboten.

In traditioneller Weise wurde am 30. April der **Maibaum** beim GH Huber aufgestellt. Gespendet wurde der Baum von Schlöglmann Ingrid und Johann alias Ehner, bei denen wir auch die erforderlichen und zeitaufwendigen Vorarbeiten erledigen durften.

Im Oktober brach das Chaosteam zu einem **Ausflug** in den **Abenteurpark Gröbming** auf, um zu testen, wer schwindelfrei ist und wer eher nicht. Die gute Nachricht: Bis auf ein paar Sachschäden kamen alle wieder heil und glücklich nach einem amüsanten Nachmittag zu Hause an.

Auch bei der diesjährigen **Chaos Team-Go-Kart-Meisterschaft** ging es wieder lustig zu. Nach einigen Überhol- bzw. Ausbremsmanövern von Chaos-Mitgliedern, wir wollen ja keine Namen nennen, endete das Rennen mit folgender Reihung:

- | | |
|-------------------------|----------------------------|
| 1. Benjamin Weber | 2. Johannes Fischerleitner |
| 3. Mario Weichselbaumer | 4. Johann Stadlmair |

Beim allseits beliebten Chaos Team-Stand am Adventmarkt flossen der Glühwein und der heiße Russe wie jedes Jahr wieder in Strömen und es wurde manch lustige Stunde bei geistreichen Gesprächen verbracht.



**Das Chaos Team wünscht
einen guten Rutsch ins neue Jahr!**

Vorankündigung zum Notieren für das Jahr 2009:

**The Night of Chaos, 14. Februar 09,
Motto: C h a o s - R a c e - N i g h t !**

PS: Mehr Infos findet Ihr unter www.chaosball.at

Neues Logo bringt frischen Wind in die LEADER-Region Wels-Land

Rege Beteiligung beim Aufbau der Öffentlichkeitsarbeit

Der LEADER-Region Wels-Land ist es gelungen, auch beim Aufbau der Öffentlichkeitsarbeit Frauen und Männer aus den 21 Mitgliedsgemeinden einzubinden.

In einer dreitägigen „PR-Werkstatt“ im MedienKulturHaus Wels – geleitet von Elke Oberleitner – wurden im Sommer 2008 Prinzipien für eine Wort-Bild-Marke der Region Wels-Land erarbeitet. Im Mittelpunkt stand der Verein LEWEL als Anlaufstelle für alle, die im Rahmen der Regionalentwicklung an Projekten arbeiten und Netzwerke für ihre Anliegen suchen. Darüber hinaus nutzten die TeilnehmerInnen die Weiterbildung im Bereich Öffentlichkeitsarbeit für ihr eigenes Tätig sein in Vereinen, Institutionen und Gemeinden.



Projektgruppe Regionale Kommunikation Wels-Land

Laut Rückmeldung der 13 Mitwirkenden stiftete der Workshop ein positives Gefühl des Dazugehörens im Kreise jener, die sich für Verbesserungen in der Region engagieren. Ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu einer regionalen Identität. Die Projektgruppe hilft mit, die LEADER-Idee bekannt zu machen und steht interessierten Personen offen. Der Förderschwerpunkt LEADER beinhaltet Anreize für innovative und nachhaltige Projekte und die Aussicht auf finanzielle

Zuschüsse. ProjektträgerInnen investieren in ökonomische und soziale Standbeine, die neue Zukunftsperspektiven eröffnen. Jedes LEADER-Projekt erweitert die Palette der Standort-Gemeinde und bereichert die Region.

Aus den Ergebnissen der „PR-Werkstatt“ entwickelte die Welser Agentur Brandstetter & Stranzky ein starkes Logo und kreative Kommunikationsmittel. Die Farbfelder im Logo symbolisieren die LEADER-Aktionsfelder. Die Region Wels-Land will stetig und in Vielfalt wachsen. Die Bildsprache vermittelt Zielsicherheit. Das Motto lautet: Die „Region Wels-Land“ kann sich Neues zutrauen und soll eine Marke für die Zukunft werden. Die Website der LEADER-Region Wels-Land startet noch im Herbst 2008 und wird im Laufe der ersten Jahreshälfte 2009 vervollständigt.

Das Logo wurde im Rahmen der LEWEL-Vollversammlung 2008 präsentiert. Die VertreterInnen der Mitgliedsgemeinden und Ehrengast Bezirkshauptmann Dr. Josef Gruber nahmen das Design erfreut auf. Der frische Wind lässt voller Zuversicht auf die Umsetzung der bereits entwickelten Projekte blicken.



Neues Logo der LEADER-Region Wels-Land

SKILAUFG OHNE REUE

Eine einwandfreie Ausrüstung, die körperliche Fitness und ein faires Verhalten auf der Piste sind Voraussetzungen für "Skifahren ohne Reue".

Was Sie vor dem Skifahren beachten sollten:

- Jährliche Überprüfung der Skibindung Einstellung durch den Fachmann
- Gymnastik während des ganzen Jahres bringt die nötige Kondition für eine sichere Abfahrt

FIS - Verhaltensregeln für Skifahrer



1 Rücksicht auf die anderen

Jeder Skifahrer muss sich stets so verhalten, dass er keinen anderen gefährdet oder schädigt.



2 Beherrschung der Geschwindigkeit und der Fahrweise

Jeder Skifahrer muss auf Sicht fahren. Er muss seine Geschwindigkeit und seine Fahrweise seinem Können und den Gelände-, Schnee- und Witterungsverhältnissen sowie der Verkehrsdichte anpassen..



3 Wahl der Fahrspur

Der von hinten kommende Skifahrer muss seine Fahrspur so wählen, dass er vor ihm fahrende Skifahrer nicht gefährdet.



4 Überholen

Überholt werden darf von oben oder unten, von rechts oder links, aber immer nur mit einem Abstand, der dem überholten Skifahrer für alle seine Bewegungen genügend Raum lässt.



5 Einfahren und Anfahren

Jeder Skifahrer, der in eine Skiabfahrt einfahren oder nach einem Halt wieder anfahren will, muss sich nach oben und unten vergewissern, dass er dies ohne Gefahr für sich und andere tun kann.



6 Anhalten

Jeder Skifahrer muss es vermeiden, sich ohne Not an engen oder unübersichtlichen Stellen einer Abfahrt aufzuhalten. Ein gestürzter Skifahrer muss eine solche Stelle so schnell wie möglich freimachen.



7 Aufstieg und Abstieg

Ein Skifahrer, der aufsteigt oder zu Fuß absteigt, muss den Rand der Abfahrt benützen.



8 Beachten der Zeichen

Jeder Skifahrer muss die Markierung und die Signalisation beachten.



9 Hilfeleistung

Bei Unfällen ist jeder Skifahrer zur Hilfeleistung verpflichtet.



10 Ausweispflicht

Jeder Skifahrer, ob Zeuge oder Beteiligter, ob verantwortlich oder nicht, muss im Falle eines Unfalls seine Personalien angeben.

Sicherheitstipps fürs Skifahren:

- Eine gut aufgewärmte Muskulatur schützt vor Verletzungen
- Handschuhe und Kopfbedeckung schützen vor Kälte und vor Schürf- und Schnittwunden bei einem Sturz
- Bei ersten Ermüdungserscheinungen Pausen machen, aber ohne Alkohol!

Bedenken Sie - geordnetes Skifahren ist nur möglich, wenn aufeinander Rücksicht genommen wird. Die FIS - Verhaltensregeln für Skifahrer helfen dabei.

Der OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND - Die Informationsstelle für Sicherheitsfragen



INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG

OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND

A-4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon: 0732/65 24 36, Telefax: 0732/66 10 09
E-mail: office@zivilschutz-ooe.at, homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc

SCHLEIßHEIMER PERCHTENKEHRAUS



5.1.2009 – 17:00

BINDER IM HOLZ / SCHLEIßHEIM

PERCHTENKEHRAUS MIT DEN SCHLEIßHEIMER PERCHTEN,
DER KINDERGRUPPE „ZODAWASCHLN“
UND GÄSTE PERCHTEN
MIT MODERATION



WWW.SCHLEISSHEIMERPERCHTEN.AT

Die Schleißheimer Perchtengruppe lässt die erfolgreiche Perchtensaison 2008 am 5.1.2009 mit dem traditionellen Perchtenkehrhaus ausklingen. Wir laden alle Interessierten zu diesem Spektakel sehr gerne ein und freuen uns, Sie ab **17:00 beim Binder im Holz** begrüßen zu können. Es werden neben den Schleißheimer Perchten und der Kindergruppe „Zodawaschn“ auch noch die ein oder andere Perchtengruppe für Stimmung sorgen. Die Veranstaltung wird moderiert, so erhalten Sie Hintergrundinformationen zum Perchtenbrauchtum.

Lassen Sie sich überraschen. Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

GemeindeINFO Schleißheim